

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **4/5 (1876)**

Heft 17

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eisenbahnen.

Gotthardtunnel. Fortschritt der Bohrung während der letzten Woche: Göschenen: 33 M. Airola: 11,5 M. Total: 44,5 M., mithin durchschnittlich per Tag 6,35 M.

Auf der Seite von Airola wurde am Montag die Arbeit unterbrochen wegen der Festsetzung der Tunnelachse durch die Ingenieure der Gotthardbahngesellschaft; dann entstand ein neuer Unterbruch wegen des niedrigen Wasserstandes der Tremola und des daherigen Mangels an der nöthigen Pression. N. Z. Z.

Nordostbahn. Die Nordostbahn berechnet in dem mit dem Comptoir d'Escompte abgeschlossenen Vertrag (Art. 10) die bis Ende des Jahres 1881 noch zu verwendenden Bausummen folgendermassen:

Für Winterthur-Coblenz	Fr. 6 200 000
Niederglatt-Wettingen	3 600 000
Zürich-Rapperswil	7 900 000
Muri-Rothkreuz	1 200 000
Wohlen-Bremgarten	365 000
Effretikon-Hinweil	1 200 000
Wädenswil-Einsiedeln	300 000
Coblenz-Stein	3 200 000
Eglisau-Schaffhausen	5 600 000
Dielsdorf-Niederweningen	1 030 000
Aarg. Südbahn	1 700 000
Ankauf der Zürich-Luzern- und Zürich-Bülach-Obligationen	3 860 000
für den Gotthard und Verschiedenes	4 125 000
für Erweiterung von Bahnhöfen	1 700 000
zusammen	Fr. 42 000 000

Für Thalweil- Zug- und Etwälen-Schaffhausen ist dabei nichts aufgenommen, auch sind diejenigen Baubedürfnisse weggelassen, für welche die von Gemeinden und dem Staat geleisteten Subventionen noch zur Verwendung bereit liegen oder in der Folge vertragsgemäss eingehen werden. B.

Centralbahn. Das Bauprogramm der Centralbahn bis und mit 1881, welches einen Bestandtheil des Pariser-Anleihens-Vertrages bildet, ist festgesetzt wie folgt:

Für den Bahnhof Basel	Fr. 500 000
den Bahnhof Bern	500 000
die Gäubahn	7 000 000
die Bahn Coblenz-Stein	3 200 000
die Bahn Rothkreuz-Immensee	1 700 000
die Südbahn	1 200 000
die Bahn Wohlen-Bremgarten	365 000
die Gotthardbahn (Subvention)	2 700 000
diverse Schulden	3 835 000

Zusammen, gleich der Anleihe summe von Fr. 21 000 000 Unberücksichtigt gelassen werden die Wasserfallenbahn, die Bahn Solothurn-Schönbühl und die versprochene Betheiligung an der Bahn Burgdorf-Langnau. B.

Gotthardbahn. Auch in der „Gaz. de Lausanne“ wird von einem Sachverständigen (?) der Anwendung des Systems Fell für die Gotthardbahn gerufen und dafür folgende Gründe angeführt: Hr. Hellweg verlangt eine Maximalsteigung von 25‰, was z. B. zwischen Silenen und Göschenen eine Bahnlänge von 25 Kilometer verursacht. Diese Bahnlänge könnte aber auf 16 Kilometer beschränkt werden, wenn eine Maximalsteigung von 50‰ zugelassen würde. Hier wäre nun das System Fell am Platze, dessen Maschinen dasselbe Gewicht in derselben Zeit und mit demselben Kostenaufwande bewegen würden. Dass dem also sei, beweise eine mehr als sechsjährige Erfahrung am Mont Cenis und am Cantagallo. Das System Fell komme daher dem gewöhnlichen Systeme gleich, jedoch mit einer ganz bedeutenden Ersparniss an Anlage- und Betriebskosten. B. N.

Nationalbahn. Die Gemeindeversammlung vom 23. April hat den städtischen Mehrheitsantrag für weitere Unterstützung der Nationalbahn unter den schon früher mitgetheilten Bedingungen mit 718 gegen 459 Stimmen angenommen. N. Z. Z.

Eisenpreise in England

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher) Winterthur. Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

Glasgow		Cleveland	
No. 1	No. 3	No. 1	No. 2
Gartsherrie	85,00	75,00	
Coltness	86,25	75,00	
Shotts Bessemer	98,10		
f. a. b. Glasgow			
Westküste	No. 1	No. 3	
Glangarnock	81,25	73,75	
Eglinton	72,50	71,25	
f. a. b. Ardrossan			
Ostküste	No. 1	No. 3	
Kinneil	76,25	71,85	
Almond	77,50	72,50	
f. a. b. im Forth			

Gewalztes Eisen.		
South Staffordshire	North of England	South Wales
Stangen ord.	187,50 — 218,75	175,00 — 181,25
best	225,00 — 250,00	181,75 — 193,75
best-best	250,00 — 265,00	—
Blech No. 1—20	275,00 — 300,00	250,00 262,00
21—24	312,50 — 337,50	—
25—27	350,00 — 375,00	—
Bandeisen	250,00 — 275,00	—
Schienen 30 Kil. und mehr	168,75 175,00	162,00 — 168,75
franco Birmingham	im Werk	im Werk

Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Wöchentliche Mittheilungen der Stellen-Vermittelungs-Commission.

- Angebot:
- Ein Ingenieur mit mehrjähriger Praxis im Eisenbahnbau in den Canton Bern.
 - Ein auch praktisch geübter Constructeur in eine Werkzeugmaschinenfabrik der Ostschweiz.
 - Ein tüchtiger Constructeur als Leiter einer Maschinenfabrik, event. Antheilhaber, nach Italien.
 - Ein in Dampfmaschinen und Eisenbahnmateriale geübter Constructeur in den Canton Bern. Eintritt sofort.
- Nachfrage:
- Ein jüngerer Landwirth.
 - Ein Lehrer für Mechanik und Maschinenkunde mit mehrjähriger Thätigkeit in der Praxis und im Lehrfach.

Bemerkungen:

- Auskunft über offene Stellen wird nur an Mitglieder ertheilt.
- Die Stellen-Vermittelung geschieht unentgeltlich.
- Mittheilung über offene Stellen nimmt mit Dank entgegen das Bureau der Stellen-Vermittelungs-Commission: Neue Plattenstrasse, Fluntern bei Zürich.

Redaction: H. PAUR, Ingenieur.

Ver. Schweizerbahnen.

Mit dem 1. Mai nächsthin tritt ein directer Kohlentarif (Nr. 24 via Maxau-Singen über die Schweiz. Nationalbahn nach den Stationen der St. Gallerlinie und der Toggenburgerbahn, dessen Frachttarifs Nr. 13 via Maxau vom 1. Januar d. J. gleichgestellt sind, in Kraft.

St. Gallen, 25. April 1876.

Die Generaldirection.

(M-1364-Z)

Wir nehmen Bestellungen entgegen auf das soeben erschienene Werk:

F. K. E. WIEBE,

Sammlung von Zeichnungen ausgeführter Dampfmaschinen und Dampfkessel.

Aus dem Skizzenbuch für den Ingenieur und Maschinenbauer.

Neue Ausgabe von 1876. kl. Folio. 100 Tafeln mit Text in Mappe. Fr. 66. 70.

ORELL FÜSILI & CO. in ZÜRICH.

J. WEBER

STEINDREHER, TOURNEUR en PIERRE.

BERNE. (1307)

Empfiehet sich zur Anfertigung von Balusteen (Doggen)

Se recommande pour la Fabrication de Balustres.

Kleine Misch-, Knet- und Form-Maschinen

ca. 50 verschiedene Sorten zum Hand-, Pferde- und Dampf-Betrieb für Töpfer-, Hafner und Modelleure; Tiegel-, Röhren-, Ofen-, Kleine Thonwaaren-, Chamotte- u. Glas-Fabriken. Eisen- und Metall-Giessereien u. s. w. Alle Sorten stets auf Lager; Cataloge franco und gratis, empfiehet

C. Schlickeysen in Berlin, Maschinenfabrik, Wassergasse 17 und 18. (1280)

Prämiirt auf den Weltausstellungen seit 1856. Paris, London, Paris, Wien.

Technische Neuigkeiten.

Canter, der technische Telegraphendienst. Unterrichtscursus in Briefen für Telegraphen-, Post- und Eisenbahnbeamte. Mit 145 Holzschnitten. Fr. 6.70.

Engelhard und Chlupp, Lehrbuch des Eisenbahn-Transportdienstes. Für Aspiranten und Beamte des Eisenbahn-Betriebsdienstes sowie für Speditionen- und Handelshäuser. Lfg. 1. 2 à 1.35. Vollständig in ca. 16 oder 17 Lfg. à Fr. 1.35.

Tilp, Handbuch der allgemeinen und besonderen Bedingungen für Leistungen und Lieferungen im Eisenbahnwesen. Fr. 16.—.

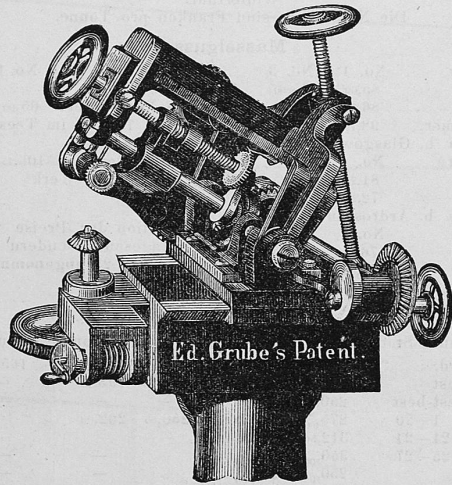
v. Dambrowsky, Theorie und Anleitung zur practischen Ausführung- und rationellen Inhalts-Berechnung bei den Erdbauten, besonders der Eisenbahnen. Mit 11 lithogr. Tafeln. 5.35.

Vorrätig bei (OF.38S)

ORELL FÜSILI & Co. in Zürich.

ED. GRUBE'S PATENT.

Maschine zum Fraisen von Conus-Rädern, sowie Stirn- und Schnecken-Rädern.



Diese Maschine löst die bisher so schwierige Aufgabe, conische Räder zu fraisen, vollkommen, indem es bis dahin noch nicht gelungen war, dieselben auf eine rasche und genaue Weise herzustellen. In der vorliegenden Maschine ist besonders auf einfache Construction Bedacht genommen, so dass jeder Arbeiter im Stande ist, dieselbe leicht zu bedienen.

Etwa gewünschte weitere Auskunft ertheilen und Aufträge nehmen entgegen die alleinigen Vertreter

Kahlke & Dellefsen.
HAMBURG

(1310) Admiraltätsstrasse 69/70.

Patentirte Sicherheits-Rolljalousien

aus **STAHLBLECH**, (Diebessicher).
Zug- und Rolljalousien aus Holz empfiehlt
Norddeutsche Jalousie-Fabrik Commanditgesellschaft
L. POTTHOFF & CO.
Dorotheenstrasse 44, Berlin. (M.act 11734B)

Vilain'sches "Mycothanaton"



seit 1861 von Behörden und Bautechnikern erprobtes Mittel zur radicalen Vertreibung des

Holz- Haus- & Mauerschwammes.
Schutzmittel bei Neubauten.
Präparat zur Holz-Imprägnirung.



Bericht nebst Gebrauchsanweisung und Preis-Courant über dieses Präparat wird auf Wunsch gratis und franco überall hin versandt. Ueber die zweifellosen Erfolge des Vilain'schen "Mycothanaton" liegen Hunderte von Anerkennungen von Behörden, Bautechnikern u. sonst. Notabeln seit 1861 bis neustens vor **Vilain & Co.**, Chemische Fabrik Berlin W., Leipzigerstr. 107.

Zur Verhütung von Täuschungen, durch welche das Publikum in Folge Nachahmung unseres Präparats geschädigt werden könnte, sind unsere ämmtlichen Fässer, in welchen wir das „MYCOTHANATON“ versenden, 2 mal mit unserer beim hiesigen Stadtgericht registrierten Schutzmarke und zwar auf dem Spundkork und auf dem Fassdeckel versehen. [1222]

Der Unterzeichnete empfiehlt den Herren Architecten und Baumeistern:

- Cementröhren**, von Grenoble Cement.
- Röhren** von Portland-Cement für Strassen- und Eisenbahn-Durchlässe mit unbedingter Garantie für Tragfähigkeit und Frostbeständigkeit.
- Steingutröhren** für Abtritt und Brunnenleitungen.
- Bodenplatten** in Cement, Kalksteine und Mettlacher Mosaik Cementarbeiten jeder Art. (1283)

Wilhelm Hagnauer, Bäregasse 5, Zürich.

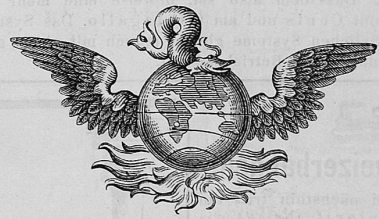
Druck und Verlag von Orell Füssli & Co. in Zürich.

ROYALTY'S PORTA.

DIE Schweiz. Unfallversicherungs - Actiengesellschaft in Winterthur.

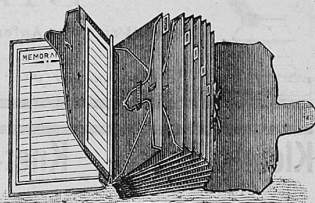
Grund-Capital fünf, emittirt drei Millionen Franken, versichert gegen feste Prämie:

Arbeitergruppen
gegen Unfälle aller Art bei Ausübung ihres Berufes, sowie Arbeitgeber gegen die ihnen durch gesetzliche Bestimmungen auferlegenden Lasten bei Unfällen ihrer Arbeiter.



Jedermann
gegen die Folgen körperlicher Beschädigung an Leben und Gesundheit durch Unfälle aller Art in und ausser dem Berufe und speziell auch nur auf Reisen.

Die Direction.
Prospecte sind sowohl in unsern Bureaux, als auch bei allen unsern Agenturen zu haben. (1168)



Classe - Valenrs - Portefeuille.

NEU, einzig brevetirt für methodisches Ordnen aller Werthpapiere, Actien, Obligationen, notarielle Acten, u. s. w.
CLASSE-VALEURS f. Geschäftspapiere 20 fr. als Portefeuille 35 fr. mit Schloss 46 fr.
Gegen Einwendung des Betrages per Postmandat erfolgt umgehende Lieferung von der Maroquinerie Spéciale, L. CHAMOUIN, Fabricant, 76, rue de Richelieu, Paris. (1290)

Emaillirte Eisenblechschilder

in weiss, blau und schwarzer Grundfarbe, zu Firmen, Strassen, Nr., Thüren, etc. empfiehlt billigst

Deisslingen, a./N. Württemberg.

(H7858)

F. S. Bechtold.